
Subject: Bürste/Kamm statt Dermaroller?

Posted by [HaartzIV](#) on Sun, 12 Nov 2023 11:04:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dermaroller ist mir mit dem Desinfizierungsgedöns zu aufwendig und lästig.

Im Grunde müsst das kämmen oder Bürsten doch auch die Durchblutung der Kopfhaut stimulieren, allerdings auf eine schonendere, einfache Methode?

Bei meinem Bart hilft ist zumindest, mit einer speziellen Bürste.

Subject: Aw: Bürste/Kamm statt Dermaroller?

Posted by [lcetea](#) on Sun, 12 Nov 2023 12:43:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unglaublich auf was für Ideen hier manche kommen und denken das hilft was ??????

Natürlich ist es nicht dasselbe, ist doch offensichtlich dass die Tiefe nicht erreicht wird wie beim Dermapen. Und außerdem geht es wahrscheinlich auch nicht nur um Durchblutung sondern verschiedenen Wachstumsfaktoren und Ummodellierung. Wenn du denkst das erreichst du auch mit ner Bürste, dann glaubst du auch an den Weihnachtsmann O:-)

Subject: Aw: Bürste/Kamm statt Dermaroller?

Posted by [HaartzIV](#) on Sun, 12 Nov 2023 14:11:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warum so eine aggressive Antwort?

Es gibt sogar spezielle Bürsten für Kopfhautmassagen. Ich habe es auch mit MN nicht gleich gesetzt, aber eventuell kann man damit trotzdem Effekte erzielen. Schaden tut es sicherlich nicht.

Subject: Aw: Bürste/Kamm statt Dermaroller?

Posted by [lcetea](#) on Sun, 12 Nov 2023 16:21:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alleine die Überschrift klingt als würdest du es gleichsetzen

Subject: Aw: Bürste/Kamm statt Dermaroller?

Posted by [Nomadd](#) on Sun, 12 Nov 2023 23:50:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HaartzIV schrieb am Sun, 12 November 2023 15:11 Warum so eine aggressive Antwort?

Es gibt sogar spezielle Bürsten für Kopfhautmassagen. Ich habe es auch mit MN nicht gleich gesetzt, aber eventuell kann man damit trotzdem Effekte erzielen. Schaden tut es sicherlich nicht.

Ich frage mich, ob Haare wachsen würden, wenn man schonend das Kopfhaar abfackeln würde. Ich habe mich letzts leicht an der Hand verbrannt... nichts schlimmes... Haare anfangs weg, aber jetzt wachsen dort an der Stelle mehr Haare als sonst...

Subject: Aw: Bürste/Kamm statt Dermaroller?

Posted by [Fliesengott](#) on Mon, 13 Nov 2023 06:46:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gab glaube ich tatsächlich mal den Fall, wo jemand sich am Kamin verbrannt hat und dann vieles nachgewachsen ist. Hatte meine ich den selben grund, warum bei dermaroller was nachwachsen könnte

Subject: Aw: Bürste/Kamm statt Dermaroller?

Posted by [Oceanboy](#) on Tue, 14 Nov 2023 14:48:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bürsten wird Dir kein einziges Haar mehr bringen (:

Dermaroller: Bis zu täglich mit 0,25 mm und 1x / Woche mit 0,5 mm

So mache ich das zumindest.

Cheers,
ocean

Subject: Aw: Bürste/Kamm statt Dermaroller?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 16 Nov 2023 07:32:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HaartzIV schrieb am Sun, 12 November 2023 12:04 Dermaroller ist mir mit dem Desinfizierungsgedöns zu aufwendig und lästig.

Im Grunde müsst das kämmen oder Bürsten doch auch die Durchblutung der Kopfhaut stimulieren, allerdings auf eine schonendere, einfache Methode?

Bei meinem Bart hilft ist zumindest, mit einer speziellen Bürste.
Wenn du es einfacher willst, dann nimm eine
Capsaicin-Creme, z.B. die ABC-Wärmecreme oder
noch stärker die Finalgon-Salbe.
Das macht die Kopfhaut feuerrot.

Am effektivsten ist natürlich die Vereisung,
wo die Kopfhaut auf -60 Grad runtergekühlt wird.
Da hat man dann nicht nur für 3 Tage (wie beim Dermaroller),
sondern für 3 Wochen eine gerötete Haut.
Die Kälte bildet zudem neue Blutgefäße.

Subject: Aw: Bürste/Kamm statt Dermaroller?
Posted by [Oceanboy](#) on Thu, 16 Nov 2023 07:44:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood-packt-das-an schrieb am Thu, 16 November 2023 08:32HaartzIV schrieb am Sun, 12
November 2023 12:04Dermaroller ist mir mit dem Desinfizierungsgeöns zu aufwendig und
lästig.

Im Grunde müsst das kämmen oder Bürsten doch auch die Durchblutung der Kopfhaut
stimulieren, allerdings auf eine schonendere, einfache Methode?

Bei meinem Bart hilft ist zumindest, mit einer speziellen Bürste.
Wenn du es einfacher willst, dann nimm eine
Capsaicin-Creme, z.B. die ABC-Wärmecreme oder
noch stärker die Finalgon-Salbe.
Das macht die Kopfhaut feuerrot.

Am effektivsten ist natürlich die Vereisung,
wo die Kopfhaut auf -60 Grad runtergekühlt wird.
Da hat man dann nicht nur für 3 Tage (wie beim Dermaroller),
sondern für 3 Wochen eine gerötete Haut.
Die Kälte bildet zudem neue Blutgefäße.
Es geht doch nicht nur um die Rötung der Haut durch den Derma Roller, sondern vor allem
darum, dass damit "Mikro Kanäle" erstellt werden, was die Absorption von Topicals verbessert.
Hinzu wird die Angiogenese gefördert, und die Upregulation von Zellen, Wachstumsfaktoren und
Enzymen.

Kurz mit einem Alcohol, Isopropylalcohol... Spray den Roller zu desinfizieren braucht 5 Sek. Wo
liegt da das Problem :roll:

Subject: Aw: Bürste/Kamm statt Dermaroller?

Oceanboy schrieb am Thu, 16 November 2023 08:44
Norwood-packt-das-an schrieb am Thu, 16 November 2023 08:32
HaartzIV schrieb am Sun, 12 November 2023 12:04
Dermaroller ist mir mit dem Desinfizierungsgedöns zu aufwendig und lästig.

Im Grunde müsst das kämmen oder Bürsten doch auch die Durchblutung der Kopfhaut stimulieren, allerdings auf eine schonendere, einfache Methode?

Bei meinem Bart hilft ist zumindest, mit einer speziellen Bürste.
Wenn du es einfacher willst, dann nimm eine Capsaicin-Creme, z.B. die ABC-Wärmecreme oder noch stärker die Finalgon-Salbe.
Das macht die Kopfhaut feuerrot.

Am effektivsten ist natürlich die Vereisung, wo die Kopfhaut auf -60 Grad runtergekühlt wird.
Da hat man dann nicht nur für 3 Tage (wie beim Dermaroller), sondern für 3 Wochen eine gerötete Haut.
Die Kälte bildet zudem neue Blutgefäße.
Es geht doch nicht nur um die Rötung der Haut durch den Derma Roller, sondern vor allem darum, dass damit "Mikro Kanäle" erstellt werden, was die Absorption von Topicals verbessert.
Hinzu wird die Angiogenese gefördert, und die Upregulation von Zellen, Wachstumsfaktoren und Enzymen.

Kurz mit einem Alcohol, Isopropylalcohol... Spray den Roller zu desinfizieren braucht 5 Sek. Wo liegt da das Problem :roll:

Die Vereisung scheint mir gegenüber dem Dermaroller deutlich überlegen zu sein.
Denn Studien haben eindeutig eine Angiogense nachgewiesen, die es in diesem Ausmaß für den Dermaroller wahrscheinlich nicht gibt.
Die Vereisung ist auch nicht so schmerzreich wie der Dermaroller und die Wundheilung dauert 10x so lange.

Das mit der besseren Resorption stimmt.
Aber das hat man auch mit der Vereisung.
Studien haben aber gezeigt, dass der Dermaroller effektiver ist gegenüber topischem Minox.
Das bedeutet, dass der Effekt der besseren Resorption nur ein Nebeneffekt ist.
Der Dermaroller würde auch alleine wirken, völlig ohne Topicals.